[Additional information: https://brandenburg.museum-digital.de/object/71770 vom 2024/05/21]

Object: Glasvase mit Hohlfacetten

Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte
Am Alten Markt 9
14467 Potsdam
+49 331 289 6821
museumgeschichte@rathaus.potsdam.de

Collection: Glas

Inventory 80-200-GL
number:

Description

Vase aus dickwandigem, bronzegrünem Glas, modelgeblasen, Boden plangeschliffen. Die äußere Wandung von Hand in 26 vertikale Rundfacetten hohlgeschliffen.

Der Entwurf stammt von Friedrich Bundtzen, einem Wagenfeld-Schüler. Die Vase geht auf eine Form zurück, die Wilhelm Wagenfeld bereits 1937 für die Vereinigten Lausitzer Glaswerke (Vorgänger der VEB Oberlausitzer Glaswerke, OLG) entworfen hatte. Bundtzens Entwurf zeigt eine verwandte Auffassung von äußerster Formstrenge und sparsam eingesetztem Dekor. Er verbindet beides stimmig in der abweichenden Gestaltung der Mündung, indem die handgeschliffenen Schliffkanten den Lippenrand plastisch strukturieren ohne die Grundform zu beeinträchtigen. Bundtzen formulierte folgenden Grundsatz: "Je sparsamer ein Glas dekoriert ist, desto sicherer werden sich Form und Schmuck zu einer harmonischen Einheit zusammenfügen. Keinesfalls darf das schmückende Element dominieren, zum Selbstzweck werden; es darf nur Mittel zum Zweck sein und soll in er Form aufgehen" (form und zweck, 1959, S. 34).

Die Vase gelangte 1951 als Schenkung der OLG in den Potsdamer Museumsbestand. Die OLG gehörte zur VVB Ostglas. Demnach handelt es sich bei ihr um einen der frühesten Entwürfen aus der Werkstatt für Glasgestaltung, die Bundtzen am 1. Oktober 1950 gegründet hatte. Das Modell wurde über mehrere Jahre hergestellt, vermutlich von der Bärenhütte-Weißwasser, und ist im Produktkatalog der VVB Ostglas von etwa 1954 abgebildet. Unter Artikel-Nr. A.3016.1 wurde sie in bronzegrün sowie stahlblau geliefert. Im Gebrauchswarenkatalog Glas der VVB Ostglas von 1957 ist die Vase nicht mehr publiziert. [Verena Wasmuth]

Basic data

Material/Technique: Glas / in Hilfsmodel geblasen, hohlgeschliffen, poliert

Measurements:

H. 22 cm; Dm. unten 7,2 cm; Dm. oben 12,4 cm

Events

Created When 1953-1956

Who VEB Oberlausitzer Glaswerke

Where Weißwasser

Decor When 1953

designed

Who Friedrich Bundtzen (1910-1989)

Where Weißwasser

[Relation to When

person or

institution]

Who Wilhelm Wagenfeld (1900-1990)

Where

Keywords

• Glasschleifer

- Glasschliff
- Hohlschleiferei
- Vase
- Vase